Pressemitteilung 18. Juli 2013

Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energie e.G. Königreich Flieden

Baugenehmigung für Bürgersolarpark Flieden liegt vor!

Die Hürden des Bauleitplan – und Baugenehmigungsverfahrens sind genommen, denn seit kurzem liegt der Energiegenossenschaft Flieden die Baugenehmigung für den 1. Bauabschnitt des Bürgersolarparks in Flieden für das käuflich erworbene Grundstück „Leideweg“ im Ortsteil Rückers vor. Der aktuelle Projektstand wurde den Genossenschaftsmitgliedern in der Generalversammlung am Mittwoch, dem 17. Juli im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Flieden durch Vorstand und Aufsichtsrat vorgestellt, nachdem in der gemeinsamen Vorstand-/Aufsichtratssitzung am vorangegangenen Montag das Finanzierungsangebot für das Projekt beschlossen wurde. Die Investitionssumme liegt bei ca. 550.000,00 € als Minimalvariante. Abhängig von der Investitionsbereitschaft der Bürgerschaft könnte die Anlageninvestition auf bis zu ca. 800.000 € erweitert werden um die Gesamtwirtschaftlichkeit zu verbessern.
Den Mitgliedern und selbstverständlich auch allen interessierten Bürgern werden Beteiligungspakete für dieses Projekt in einer Stückelung von 500,00€ - Paketen angeboten, die sich aus 100,00 € Genossenschaftsanteil + 400,00 € Nachrangdarlehen zusammensetzen. Die Verzinsung der Nachrangdarlehen ist mit einem Zinsatz von 2,25% p.a. angesetzt und damit deutlich über den derzeit marktüblichen Zinsen für langfristige Anlagen angesiedelt. Damit bietet die Energiegenossenschaft eine überdurchschnittliche Rendite, zumal auch Finanzfachleute mittelfristig von einem weiterhin sehr niedrigen Zinsniveau ausgehen und sogar mit weiteren Absenkungen des Leitzinses durch die EZB rechnen. Die Verzinsung der Nachrangdarlehen erfolgt ab dem Zeitpunkt der Inanspruchnahme durch die Genossenschaft.
Durch die sehr konservative Planung ist auf die eingebrachten Genossenschaftsanteile eine deutlich über dem Zinsniveau liegende Ausschüttung zu erwarten.
Nähere Informationen zum Projekt sind auf der Internetseite der Energiegenossenschaft unter http://www.flieden.raiffeisen-energie-eg.de/ und selbstverständlich auch über die beiden Vorstandsmitglieder Winfried Kress und Norbert Stupp zu erhalten.
Die Zeichnungsfrist für Projektanteile ist ab sofort möglich und ist zunächst bis zum 15. August vorgesehen. Jetzt entscheiden die Bürger der Region mit ihrer Beteiligung an dem ersten Projekt der Energiegenossenschaft über die Realisierung und den Beitrag zur Energiewende. Immerhin wird durch diesen 1. Bauabschnitt eine Strommenge erzeugt, die jährlich für fast 100 Durchschnittshaushalte ausreicht.